



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



BREMEN-
BLUMENTHAL



GEMEINDEBRIEF

Juni – August 2026

INHALTE

AKTUELLES	3	Konfirmation 2026	28
Grusswort	3		
Gemeindeversammlung	4	KITA	29
Vorstellung B. Oltmann	5	Kinderseite	29
Dank an Pastor J.-S. Tiessen	6	Himmelskamp	30
Dank an N. Krecke	7	MALU	32
Vorstellung J. Konowalczyk-Schlüter	8	Haus Blomendal	34
		Krippe, SPK, Schülertreff + KiTas	35
		Lüttje Hütt	36
SENIORENARBEIT	10	BLICK IN DEN STADTTEIL	38
Begegnungszentrum	10	Gartentag der KiTa	38
Vorstellung C. Meisner	12	Blumenthaler Sommerfest	39
Vortrag – Rentenversicherung	13	Verabschiedung H. Werner	40
Männerfreff	14	Abschied – H. und U. Niebank	41
Senioren-Frühstück	16	Klimaschutz	42
Senioren-Sport	16		
Geburtstage	17		
		MUSIK	46
GOTT UND DIE WELT	18	Konzert mit Pianistin und Chor	46
Jubel-Konfirmationen	18	Termine	46
Kirchentag 2027	19		
Weltgebetstag 2026	20	FREUD UND LEID	47
Glaubensforum	21	Amtshandlungen	47
Bibelgesprächskreis	21		
		WEITERE TERMINE	48
BLUBOFA	22	Regelmäßige Gruppen	48
Termine	22	Wir sind für Sie da	50
Besondere Events	23		
Frühlingsrückblick	24		
ANDACHTEN	26		
GOTTESDIENSTPLAN	27		



GBO

www.blaue-engel.de/uz105

Dieses Produkt **blau**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für ihre Anzeigen:
 Bäder & Heizung Ötjengerdes, Grabmale Kahnert,
 Die Kleine Gärtnerei, Beerdigungsinstitut Bischoff &
 Kathmeyer, Gärtnerei Claussen, Bestattungshaus Hosty,
 Stühmer Beerdigungsinstitut, Weser Apotheke,
 Steinmetz Tosonowski, Küchen | Berger | Thielbar
 Rechtsanwälte und Notare

GRUSSWORT

*„Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.“*

Mit diesen bekannten Worten aus dem Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ lädt uns Paul Gerhardt ein, den Sommer nicht nur als schöne Jahreszeit zu erleben, sondern als eine Zeit des bewussten Wahrnehmens. Wenn die Tage heller und länger werden, wenn Gärten blühen, Menschen verreisen oder einfach öfter draußen sitzen, dann öffnet sich oft auch unser Herz für die kleinen Zeichen von Gottes Güte.

Der Sommer schenkt uns eine besondere Unterbrechung des Alltags. Vieles wirkt leichter: Kinder lachen draußen, Wege werden langsamer gegangen, Begegnungen entstehen am Gartenzaun oder bei einem Fest unter freiem Himmel. Vielleicht spüren wir gerade in diesen Momenten etwas von dem, was Paul Gerhardt mit „deines Gottes Gaben“ meint. Nicht alles muss gemacht, organisiert oder erreicht werden. Vieles ist bereits da — geschenkt.

Gleichzeitig wissen wir: Nicht jeder erlebt diesen Sommer unbeschwert. Manche tragen Sorgen mit sich, erleben Einsamkeit, Krankheit oder Unsicherheit. Gerade dann kann dieses Lied zu einer leisen Ermutigung werden. Denn es fordert nicht zu großer Fröhlichkeit auf, sondern zum Hinschauen.

„Suche Freud“ — manchmal müssen wir sie suchen, die kleinen Hoffungszeichen mitten im Alltag. Ein freundliches Wort. Ein Sonnenstrahl nach schweren Tagen. Ein Mensch, der zuhört. Ein Augenblick der Ruhe.

So erscheint dieser Gemeindebrief in der Sommerzeit, die uns hinaus ins Freie und zugleich zur Einkehr einlädt. Vielleicht liegt genau darin ein besonderer Segen dieser Wochen: dass wir neu wahrnehmen, was uns trägt und stärkt. Dass wir Zeiten finden zum Ausruhen, zum Begegnen und zum Innehalten. Und dass wir spüren: Gott geht mit — nicht nur in den hellen und unbeschwerten Momenten, sondern mitten durch unseren Alltag hindurch.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für eine gesegnete Sommerzeit



**Ihre Pastorin
Indra Grasekamp**



GEMEINDEVERSAMMLUNG SONNTAG, 11. OKTOBER 2026

Die Gemeindeversammlung – unser „Gemeindeparlament“ – tagt.

Dazu laden wir Sie schon heute herzlich ein.

Hier haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Informationen aus erster Hand zu erhalten und Ihre Gedanken und Ideen einzubringen. Gemeinsam wollen wir über wichtige Themen und Entscheidungen für die Zukunft unserer Gemeinde ins Gespräch kommen. Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung am 13.05.2026 beschlossen, die nächste ordentliche Gemeindeversammlung am Sonntag, den 11. Oktober 2026, im Anschluss an einen Kurzgottesdienst um 10.00 Uhr stattfinden zu lassen.

Außerdem wurde beschlossen, die Gemeindeversammlung öffentlich tagen zu lassen. Eingeladen sind daher alle, – unabhängig von einer Kirchen- oder Gemeindezugehörigkeit –, die sich für die Entwicklung der Evangelischen Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal interessieren und unsere Gemeinde begleiten und unterstützen möchten.

Auch wenn die Tagesordnung noch nicht feststeht, zeichnet sich bereits ab, dass wichtige Themen beraten und weitreichende Entscheidungen getroffen werden müssen. Der Kirchenvorstand wird über die Entwicklung der Gemeinde berichten, über aktuelle Herausforderungen informieren und Perspektiven für die Zukunft aufzeigen. Auch die Rechnungsprüfer werden ihren Bericht vorstellen.

Dabei ist Ihre Meinung ausdrücklich gefragt – denn Sie dürfen mitreden und entscheiden.

Bitte halten Sie sich den Termin frei und kommen Sie zur Gemeindeversammlung am 11. Oktober 2026 in das Gemeindehaus an der Wigmodistraße 31a in Bremen-Blumenthal.

Es grüßen Sie herzlich und wünschen Ihnen sonnige und frohe Sommertage

Günter Wilkening
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung

Indra Grasekamp
Pastorin und Vorsitzende
des Kirchenvorstandes



NEU FÜR DEN KIRCHENVORSTAND

In der Sitzung des Kirchenvorstandes am 13. Mai 2026 wurde Barbara Oltmann mit sofortiger Wirkung in das Gremium berufen.

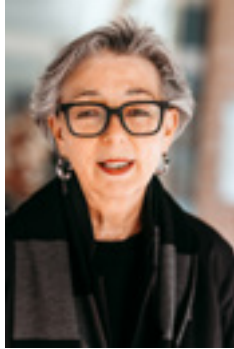


Foto: Fotomanufaktur

Frau Oltmann möchte ihre vielfältigen Erfahrungen künftig in die Arbeit unserer Gemeinde einbringen. Darüber freuen wir uns sehr und heißen sie im Kirchenvorstand herzlich willkommen!

Barbara Oltmann stellt sich vor:

Meine ursprüngliche Gemeinde ist die reformierte Kirchengemeinde Blumenthal. Dort wurde ich getauft und konfirmiert. Wohnhaft bin ich in Beckedorf.

Die inzwischen fusionierte Gemeinde Bremen-Blumenthal steht vor großen Herausforderungen und neuen Aufgaben bei veränderten Rahmenbedingungen und einem sich stetig verändernden Umfeld.

Zur Gemeinde gehören vier Kindertagesstätten, drei Gemeindezentren, vier Kirchen und drei Friedhöfe. Das umfasst eine Vielzahl von Gebäuden, die auf Grund ihrer Beschaffenheit und ihres Alters besondere Aufmerksamkeit bei der Pflege sowie der Instandhaltung erfordern und das unter besonderer Berücksichtigung der Kostenfrage.

Als Inhaberin eines Planungsbüros mit über dreißigjähriger Berufserfahrung und über zwanzigjähriger Erfahrung bei der Instandhaltung, Sanierung und Modernisierung von Bestandsbauten, verfüge ich über ein reichhaltiges Fachwissen, um die Kirchengemeinde in allen baulichen Belangen und insbesondere beim Gebäudemanagement beraten und unterstützen zu können. Auch die zukünftige Gestaltung und Nutzung der Friedhöfe ist eine Aufgabe, die ich gerne mit meinen Erfahrungen begleite.

Ich bedanke mich für das Vertrauen und freue mich auf die Zusammenarbeit im Kirchenvorstand.

ANZEIGE

Bestattungshaus Hosty

Denn der nächste Tag
kann unbegreiflich sein...

Wir sind für Sie da!



Kevin & Frauke Hosty

Rönnebecker Str. 79 28777 Bremen

Bremen

Tel. 603 98 78

Schwanewede

Tel. 0 42 09/14 14

DANK AN PASTOR JÖRG-STEFAN TIESSEN



Am Sonntag, den 26.04.2026, hat sich die Gemeinde im Gottesdienst mit Dankesworten, Geschenken und Gottes Segen von Pastor Jörg-Stefan Tiessen verabschiedet.

Über viele Jahre hinweg hat Pastor Tiessen den Vertretungsdienst übernommen. In dieser Zeit begleitete er unsere Gemeinde und unterstützte die Gemeindepastorin sowie die Gemeindepastoren mit großem Engagement. Mit Hingabe predigte er im Gottesdienst und versah zuverlässig sowie mit Anteilnahme und Einfühlungsvermögen weitere Dienste wie Trauerfeiern, Taufen und Abendmahlsfeiern.

Immer wieder regte er uns zum Nachdenken an, ermutigte uns, unseren Glauben zu stärken, und erinnerte uns daran, dass wir uns in allen Lebenslagen auf Gott verlassen dürfen. Darüber hinaus beteiligte Pastor Tiessen sich an Kirchenvorstandssitzungen und wirkte teilweise auch in verschiedenen Gruppen mit. Seine Erfahrungen aus einem selbst erlebten Fusionsprozess brachte er dabei wertvoll ein und mahnte uns, nicht aus dem Blick zu verlieren, was uns verbindet, damit wir Wege zur Gemeinsamkeit finden.

Nach dem Gottesdienst nutzten viele die Gelegenheit im Gemeindehaus bei Sekt, Saft, Kaffee, Tee und Kuchen, sich persönlich von ihm zu verabschieden.

Für seine neue Gemeinde in Siegen wünschen wir Pastor Tiessen von Herzen, dass er dort mit offenen Armen empfangen wird, dass seine Gaben reiche Früchte tragen und dass er all seine Erfahrungen segensreich entfalten kann.

**Evangelische Kirchengemeinde
Bremen-Blumenthal**

GEMEINDEBÜRO – DANKE AN NATALIA KRECKER

Liebe Natalia,
vielen Dank für deine großartige Arbeit und deine ständige Unterstützung! Deine Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und die positive Energie, die du in die Gemeindefarbeit gebracht hast, haben wirklich viel bewirkt. Besonders schätzen wir deine Geduld – und dass du dir immer Zeit nimmst, Dinge verständlich zu erklären – sowie deine Kollegen so gewissenhaft unterstützt. Auch bei schwierigen Aufgaben war deine Hilfe entscheidend. Dein Engagement hat viel möglich gemacht, und ohne dich hätten wir manches nicht so schnell geschafft.

Jetzt, da du deinen Arbeitsplatz in unserem Gemeindebüro in der Buchhaltung verlassen hast, möchten wir dir nochmal ganz bewusst **DANKE** sagen: für alles, was du für die Gemeinde und den Kirchenvorstand getan hast – für deine Ermutigung, deine Bereitschaft zu helfen und dafür, dass wir uns jederzeit auf dich verlassen konnten. Es machte wirklich Freude, mit dir zusammengearbeitet zu haben. Ganz herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Büro-Team! Wir wünschen dir für deinen weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

Detlev Hansing,
Kirchenvorstand

ANZEIGE



BEERDIGUNGS-INSTITUT
BISCHOFF & KATHMEYER

**Der letzte Weg in
sicheren Händen.**

Lassen Sie uns über Ihre
Bestattungswünsche sprechen.



0421 - 69 05 40

Vertrauen · Kompetenz · Diskretion

Lüssumer Straße 101 · 28779 HB-Blumenthal
bischoff@gebr-stubbe.de · www.bischoff-kathmeyer.de

PASTORIN JUTTA KONOWALCZYK-SCHLÜTER STELLT SICH VOR

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
ab Juni dieses Jahres unterstütze ich
vorübergehend in der Gemeinde Blumen-
menthal die Arbeit Ihrer Pastorin In-
dra Grasekamp.

Mein Name ist Jutta Konowalczyk-
Schlüter, ich bin seit gut einem
Jahr im Vorruhestand und lebe mit
meinem Mann in Bremen-Grohn.
Einige von Ihnen kennen mich be-
reits aus meiner Arbeit im Ver-
tretungsverband der Bremischen
Evangelischen Kirche, für den ich
in den letzten sechs Jahren in ganz
Bremen-Nord immer dann zur Stelle
war, wenn Vertretungen nötig wurden.
In Ihrer Gemeinde werde ich nun
Gottesdienste und Besuche zu beson-
deren Hochzeitstagen übernehmen,
auch eine kirchliche Trauung steht
bereits für mich im Kalender.



Als Privatmenschen singen wir gerne
im Lesumer Gemeindechor, turnen in
Vegesack, tanzen Standard und Latein,
wo immer sich die Gelegenheit dazu
ergibt, und kümmern uns um unsere
alleinstehende Freundin, die an De-
menz erkrankt und inzwischen pfl-
gebedürftig ist.

Ich freue mich darauf, für eine Zeit
lang in Ihren vier Kirchen Gottes-
dienste zu halten und dabei die frisch
fusionierte Großgemeinde Blumen-
menthal näher kennen zu lernen!

Viele Grüße,
Pastorin Jutta Konowalczyk-Schlüter



Foto: Hübner

Es ströme aber
das Recht wie
Wasser und die
Gerechtigkeit
wie ein nie
versiegender
Bach.

AMOS 5,24

IM FLUSS BLEIBEN

Man kann einer Landschaft ansehen, wo sich ein Bach durch sie schlängelt. Denn wo Wasser strömt, wird es lebendig. Samen keimen, Halme strecken sich ins Licht, Büsche und Bäume wachsen heran.

Auch uns Menschen verspricht das Wasser ein gutes Leben. Zuerst für den Alltag, für die Familien, die Felder, die Tiere. Wenn die Bäche zu Flüssen werden, dann ermöglichen sie aber auch, Beziehungen aufzunehmen und andere Städte und sogar Länder zu besuchen, um miteinander zu handeln.

Wohl deshalb liegen große Städte fast immer an einem Fluss. Hamburg an der Elbe, Frankfurt am Main, London an der Themse, Paris an der Seine. Wasser machte möglich, dass sie wuchsen und sich entwickelten. Und ihre Flüsse sind nicht versiegt, sind immer noch da, zuverlässig fließen sie dahin, seit Jahrhunderten.

Was für eine Vorstellung, dass es mit Recht und Gerechtigkeit genauso sein könnte wie mit Bächen und Flüssen: Zuverlässig sind sie da und werden zu Lebensadern für alles, was sie durchströmen.

Wasser ist einfach da, ein Geschenk, das vom Himmel fällt.

Recht und Gerechtigkeit aber sind uns Menschen anvertraut. Wir haben sie in den Händen. Wie sehr wünsche ich mir, dass man unserer Gesellschaft ansehen kann, dass Recht und Gerechtigkeit sie durchfließen, im Kleinen und im Großen. Damit alle das bekommen, was sie zum Leben brauchen, damit die Natur sich entfalten und die Erde aufblühen kann.

Was kann ich beitragen, damit Recht und Gerechtigkeit strömen, zuverlässig wie ein nie versiegender Bach?

TINA WILLMS

KORT UN BÜNNIG

AUS DEM BEGEGNUNGSZENTRUM...

Im Begegnungszentrum gibt es immer viel zu berichten, heute beschränke ich mich auf ein besonderes Highlight, das geradezu nach Wieder-



holung ruft. Am 22.04.2026 war es wieder so weit. Wir haben am Nachmittag im Saal in der Wigmodistr. unser Frühlingsfest gefeiert. Wie gewohnt waren alle Menschen eingeladen, die gern in Gemeinschaft den Frühling mit uns feiern wollten. Und wie in den

Jahren zuvor war es möglich, einen Beitrag zum Buffet zu leisten, wovon viele Gäste Gebrauch gemacht haben. Herzlichen Dank an alle, die sich hier mit kulinarischen Köstlichkeiten eingebracht haben. Wir hatten somit ein äußerst vielfältiges und schmackhaftes Buffet, dass durch gut gegrillte Bratwürste ergänzt wurde. Dies alles bot bereits eine gute Grundlage für gute Stimmung. Durch die Livemusik von Martin Eilers wurde der Nachmittag mit einer Mischung von traditionellen Liedern, alten Schlagern und anderen bekannten Titeln dann zu einem lockeren, fröhlichen Frühlingsfest, dass viele sicher noch lange in guter Erinnerung behalten werden.

Besonders einprägsam war auch das Ende der Veranstaltung. Nach dem Schneewalzer, der schon fast traditionell als Schlusslied das Ende der Veranstaltung markiert, tobte die Stimmung im Saal und laute, kräftige „Zugabe“ – Rufe führten in die Verlängerung um zwei weitere Stücke, bei denen freudig ausgelassen ausgiebig geklatscht und geschunkelt wurde. Das hinterlässt große Vorfreude auf das nächste Frühlingsfest im nächsten Jahr.

Ich danke allen ehrenamtlichen Helferinnen, die sich wieder mit Herz, guter Laune und voller Energie, Kreativität und mit viel Gefühl für die feinen Dinge eingesetzt haben und einen großartigen Dienst geleistet haben.

Nun geht der Frühling in den Sommer über und drei große Fahrten stehen an. An drei Terminen geht es für mehrere Tage nach Langeoog. Die beiden Juni-Fahrten sind bereits ausgebucht, jedoch bietet so manches Mal auch ein Platz auf der Warteliste die Möglichkeit, doch dabei sein zu können. Falls Sie Interesse haben, fragen Sie einfach mal bei uns nach. Für August stehen noch Restplätze zur Verfügung.

SENIORENARBEIT

HIER EINE KLEINE ÜBERSICHT ÜBER DIE NÄCHSTEN TERMINE:

02. Juni / 15.00 – 17.00 Uhr

Tanz-Tee im Saal Wigmodistr.

Anmeldung über Jaqueline Jüling
unter Tel.: 0421 / 98 99 29 41

18. Juni / 15.00 Uhr

Vortreffen für die Teilnehmer der Langeoog-Fahrt im August 2026

(Aufgepasst: Es gibt noch Restplätze!)

30. Juni / 10.00 – 12.00 Uhr

Frühstücks-Treff mit kleinem Kon- zert vom Seemannschor Vegesack

07. Juli

Sommer-Grillen beim Digital-Café

(Beginn und Ende bitte bei der
Kursleitung nachfragen)

20. Juli – 10. August

Sommerpause im Begegnungszent-
rum (Ende und Beginn der regelmä-
ßig stattfindenden Gruppen bitte bei
den jeweiligen Gruppen- bzw. Kurs-
leitern erfragen)

18. August / 10.00 – 12.00 Uhr

Frühstücks-Treff mit neuen Informationen zum Betreuungsrecht

27. August – 02. September

Langeoog-Fahrt

08. September / 10.00 – 12.00 Uhr

Frühstücks-Treff

16. September + 23. September

10.00 – 13.00 Uhr

Erste Hilfe – Fit für Senioren

Dieses Angebot richtet sich speziell
an Senioren, die sich in diesem
Thema auf den neusten Stand brin-
gen möchten. (Gemeinsam mit dem
DRK-Bremen speziell ausgearbeit-
etes Kurskonzept.)

Grundsätzlich finden Sie alle aktuellen
Termine mit weiteren Informationen,
wie üblich, im Zweimonatsflyer vom
Begegnungszentrum, der an allen
Gemeindestandorten ausliegt.

Damit wir weiterhin gut planen kön-
nen und vorbereitet sein können,
bitten wir um Anmeldung zu den ein-
zelnen Veranstaltungen.

Sie erreichen uns unter Tel.: 609 69 02
(Anrufbeantworter wird regelmäßig
abgehört) oder unter [begegnung.blu-
menthal@kirche-bremen.de](mailto:begegnung.blumenthal@kirche-bremen.de)

Wir freuen uns auf schöne Begegnun-
gen mit Ihnen und schöne gemeinsa-
me Stunden.

Bis zu unserm Wiedersehen grüße ich
Sie herzlich und wünsche Ihnen alles
Gute.

**Bettina Siebels (Diakonin)
und das Team des
Begegnungszentrums**

NEUE MITARBEITERIN IM BEGEGNUNGS- ZENTRUM

Mein Name ist Christiane Meisner und ich freue mich sehr, jetzt Teil des Teams im Begegnungszentrum Blumenthal zu sein.

„Ein Raum, ein Treffpunkt, so hell und weit, Begegnungen schenken uns Geborgenheit.“

Nach einem Leben mit Neuanfängen an verschiedenen Orten bin ich nun in diesem Treffpunkt angekommen und kümmere mich ab sofort gemeinsam mit Bettina Siebels um Veranstaltungen, Gespräche, Gruppenangebote und Organisation.

Ich freue mich sehr darauf, alle nach und nach kennenzulernen, mit Ihnen gemeinsam Zeit zu verbringen, Gespräche zu führen, Veranstaltungen zu begleiten und viele nette Menschen kennenzulernen.

Was mir in meinem Leben große Freude macht sind Begegnungen mit lieben Menschen, Bücher und Geschichten, mein Garten, Malen und Bewegung im Wasser und auch sonst in der Natur. Was ist mir sonst noch wichtig? Natürlich meine Familie und Frieden in der Welt!



Wenn Sie mich sehen, sprechen Sie mich gerne an: ich beiße nicht, höchstens in ein Stück Kuchen! Vielleicht entdecken wir ja gemeinsame Interessen.

Kommen Sie gern auf mich zu – ich freue mich auf viele schöne Begegnungen, gemeinsame Aktionen und auf eine tolle Zeit mit Ihnen.

Herzliche Grüße
Christiane Meisner

SENIORENARBEIT

EINLADUNG ZUM FACHVORTRAG RENTENVERSICHERUNG

ALLES WISSENSWERTE ZUR RENTENVERSICHERUNG

Sichern Sie sich wertvolle Informationen für Ihre Zukunft! Wir laden Sie herzlich zu einem informativen Nachmittag ein, um Licht in den „Renten-Dschungel“ zu bringen. Peter Nowack wird als ehrenamtlicher Rentenberater Themen wie Altersrente, Hinterbliebenenrente, Erwerbsminderungsrente und aktuelle Neuerungen 2026 informieren. Nach dem Vortrag nimmt sich der Experte Zeit für Ihre individuellen Fragen.

Wann & Wo?

 **Datum:** Freitag, 19. Juni 2026

 **Uhrzeit:** 16.00 Uhr

 **Ort:** Saal Standort Wigmodistraße 33,
28779 Bremen-Blumenthal

Anmeldung & Kontakt:

Um besser planen zu können, bitten wir um eine vorherige Anmeldung.

Carolyn Flömer

Aufsuchende Altenarbeit Blumenthal

 **Telefon:** 0421 / 69676458

ANZEIGE

STEINMETZMEISTER & HANDWERKSDESIGNER

MARTIN
TOSONOWSKI
VORMALS BIERMANN

GRABMALE

GESTALTUNG

ENTWURF

LINDENSTRASSE 59

28755 BREMEN-AUMUND ☎ 0421/662660

MÄNNERTREFF

Es ist einmal wieder an der Zeit, dass sich der Männertreff zu Wort meldet. Seit unserem letzten Bericht im Gemeindebrief hat sich einiges getan. Wir haben wieder neue Mitglieder bekommen und an Aktivitäten haben wir auch nicht gespart.

NUN DER REIHE NACH:

Beim Wintermarkt in Farge, Ende November 25, haben wir teilgenommen und bei der Matjesbrötchen-Produktion und deren Verkauf mitgeholfen. Nebenbei haben wir auch noch selbstgemachten Apfelgelee mit Äpfeln aus eigener Ernte, angeboten. So waren wir in der Lage, mit einer kleinen Aufstockung von unseren Freunden des Männertreffs eine Spende von insgesamt €150 zu Gunsten der Jugend BluBoFa zu übergeben.

Im Februar 26 hatten wir die Veteranen der Flugwerft Lemwerder zu Gast. Es wurde eine große Runde, sogar mit Gästen aus Oldenburg und Bremen um zu. In den beiden Filmen ging es um das Thema der Auflösung der Flugwerft VFW Fokker, Lemwerder und den dort ausgeübten Aktivitäten. Ein großer Teil handelte aber auch von dem Arbeitskampf im Werk in Speyer. Über den Arbeitskampf und den gewerkschaftlichen Verhandlungen wurde sehr detailliert berichtet und dokumentiert. Da viele Zeitzeugen anwesend waren, gab es anschließend lebhaftes Diskussionen und Erinnerungen an die damalige Zeit.

Zu einem anderen Termin haben wir uns den Film „Abel mit der Mundharmonika“, basierend auf dem Roman von „Manfred Hausmann“ angeschaut. Es wurde dabei von den Anwesenden sehr lebhaft über einen neuen Standort der Statue „Abel mit der Mundharmonika“ debattiert. Diese steht z.Zt. noch vor dem ehemaligen Ortsamt bzw. der alten Bücherei Blumenthal. Sie soll weichen, da sie den Schülern den Zugang zum Schul-Campus auf dem BWK-Gelände im Wege steht. So muss ein anderer Ort für die Statue in Blumenthal gefunden werden.

Weitere Filmvorführungen folgten, wie z.B. der Film von Radio-Bremen „600 Jahre Blumenthal 1354 -1954“.

Ein Film, der immer wieder ins Stauen versetzt, was 9 Jahre nach Kriegsende wieder möglich war. Eine Großgemeinde Blumenthal mit Tausenden von Menschen in einem 2 Kilometer langen Umzug. Alle in Trachten, Sportvereine im einheitlichen Trikot, Fanfarenzüge in mittelalterlichen Kostümen und Schützen- und Musikzüge. Einfach unfassbar. Dieser Film zeigte auch vieles über die Arbeitswelt und den Besonderheiten in Blumenthal.

Ebenso haben wir den Film „Blumenthal – Vom Fischerdorf zum Industriestandort“ geschaut.

SENIORENARBEIT

Ferner haben wir im April unseren Rundgang durch die Gemeinde vom letzten Jahr noch einmal wiederholt, um uns den Bau-Fortschritt im „Dillener Quartier“ und der „BWK“ anzuschauen.

Es hat sich im Dillener Quartier etwas getan. Ein Schulgebäude ist schon im Betrieb. Das Gebäude ist teilweise in ansehnlicher Art, mit Containern erstellt worden. Auch andere größere Bauten sind bereits entstanden oder im Entstehen. Die Infrastruktur in diesem Bereich, wie Straßen, Fußwege, Beleuchtung etc. sind auch schon vorhanden. Das Einzige, was noch nicht in Angriff genommen wurde, ist die Großfläche in Richtung Farge, die dem Wohnungsbau vorbehalten werden soll.

Auf dem BWK-Gelände war vieles, bedingt durch den Fernwärmebau, nicht einsehbar. Der Rundgang endete dann mit einem leckerem Eisschlecken in der Kapitän Dallmann-Straße.

Mit einer Delegation vom „Männertreff“ waren wir in Aumund in der Christophorus-Gemeinde zu einer Veranstaltung im Rahmen des Abschiednehmens (Die Kirche und das Gemeindegebäude sollen Ende Mai 26 geschlossen werden). Wir waren bei einer Veranstaltung, gestaltet von unseren Freunden der Männergruppe (Dee Christopher), unter dem Motto **„Wir gehen laut - wir trauern leise - wi beehold in hard“**. Es war eine tolle Veranstaltung mit der Band „Down-

stars“ und vielen Besuchern. Es wurde gesungen und ausgiebig getanzt. Man sah nur Menschen mit freudigen Gesichtern. Rund um, ein gelungener Abend.

Wer von den männlichen Lesern, die diesen Bericht gelesen haben, neugierig geworden sind und uns evtl. begleiten möchten, sind herzlich willkommen. Wir treffen uns jeweils am ersten und dritten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Begegnungszentrum, Wigmodi-Straße 33, in Bremen-Blumenthal. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Mobil 0171 47 11 904.

Für den „Männertreff“
Walter Reyers



SENIORENARBEIT

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

Liebe Frühstücksgemeinschaft,
wir wollen zusammenkommen und es uns gut gehen lassen. Neben dem gemeinsamen, reichhaltigen Frühstück gibt es immer auch viel Zeit, um zu plaudern und miteinander in einem abwechslungsreichen Austausch zu sein. Dazu kommen noch herzliches Singen und hin und wieder ein Programm im Anschluss – der perfekte Rahmen also für einen Freitagvormittag! Für alle die Lust haben, wieder oder neu, dabei zu sein **melden sich bitte zum jeweiligen Montag der Frühstückswoche im Gemeindebüro an.**

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Himmelskamp)

FR 12.06. (10.07.) 14.08. 10.00 – 12.00 Uhr

SENIOREN-SPORT

Jeweils immer eine Gruppe mit 10 Personen.

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Himmelskamp)

FR 10.00 – 11.00 Uhr

ANZEIGE



50 Jahre  **GRABMALE KAHNERT**
Steinmetzmeisterbetrieb

Ihr Familienbetrieb seit 1968

☐ Lieferung von Grabmalen, Einfassungen, Platten	☐ Nachbeschriftungen
☐ individuelle und persönliche Beratung	☐ auf allen Friedhöfen
☐ Erledigung aller Formalitäten	☐ alle Arbeiten mit Garantie
☐ Vorsorgeverträge für Grabmale	☐ Grabinsandsetzungen, Grababdeckung und Grabschmuck

EIN STEIN KANN AUCH TROSTEN.

Turnerstraße 195 · HB-Blumenthal (Am Waldfriedhof / Ecke Neuenkirchener Weg) · Telefon 0421 - 6060 00

GEBURTSTAGE

LIEBES GEBURTSTAGSKIND,
wir gratulieren Ihnen herzlich
zu Ihrem Geburtstag (80 ,85,
90, 95 und älter).



**NUR IN GEDRUCKTER
FORM ENTHALTEN.**

JETZT ENDLICH WIEDER: JUBEL-KONFIRMATION!

Zwei Jahre mussten wir pausieren, weil sich so viel verändert hat im Blumenthaler Kirchenleben. Aber nun wollen wir die traditionelle „Goldene“ wieder feiern:

Am 18. Oktober 2026

sind die Konfirmierten der Jahre 1974, 1975 und 1976 eingeladen, festlich ihrer Einsegnung vor 50 Jahren zu gedenken. Wer gern die „Diamantene“ (60 Jahre), „Eiserne“ (65 Jahre) oder die „Gnadene“ (70 Jahre) feiern möchte, kann sich ebenfalls dazu anmelden.

Insgesamt 522 Mädchen und Jungen wurden in den drei Jahren in Blumenthal, Bockhorn und Farge konfirmiert. Deren hiesige oder auswärtige Adressen herauszufinden und sie persönlich einzuladen, ist uns leider nicht möglich. Weil wir möglichst viele erreichen wollen, bitten wir unsere Leser und Leserinnen um Hilfe: Melden Sie sich selber an, und teilen Sie uns Namen und Adressen anderer mit, die Ihnen bekannt sind! Für Anfragen liegen die Listen der damaligen Konfirmanden im Gemeindebüro bereit.

Geplant ist der Gottesdienst in der Martin Luther-Kirche, Wigmodistraße 33, um 10.00 Uhr. Anschließend wollen wir gemeinsame etwas Essen und miteinander ins Gespräch kommen. Dazu kann jede und jeder eine Begleitperson mitbringen.

Also herzliche Bitte: Anmeldungen mit Anschrift (auch Mail) möglichst bis zum 1. August, damit wir alles sorgsam vorbereiten können!

Peter Ramsauer

ANZEIGE



STÜHMER
BEERDIGUNGSMUSEUM
Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760
www.stuehmer-bremen.de

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen

SAVE THE DATE! – KIRCHENTAG 2027



Präses Thorsten Latzel, Generalsekretärin
Kristin Jahn, Präsident Thorsten Zugehör;

Foto: Kirchentag/Johna

Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendsegen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten, die weiterbringen, und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: **das ist Kirchentag.**

Der Termin für den nächsten Kirchentag steht schon fest, nun heißt es für Sie nur noch, diesen in Ihren Kalendern festzuhalten.

Kommendes Jahr vom 5. bis zum 9. Mai 2027 ist es wieder soweit. Wir feiern in Düsseldorf das Fest des Glaubens. Das heißt fünf Tage volles Programm und tolle Atmosphäre mit rund 1.000 kulturellen, liturgisch/theologischen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen. Tickets gibt es ab Herbst 2026.

Weitere Infos finden Sie unter:
www.kirchentag.de/teilnehmen

Ob alleine oder als Gruppe, alles ist möglich: **Schon jetzt** kann man sich als **Chor oder Bläsergruppe, mit einem Projekt, Workshop oder einem Gottesdienst anmelden**, um sich beim Kirchentag zu beteiligen. Ausführliche Infos und Bewerbung gibt es unter kirchentag.de/mitwirken.

Helfende sind beim Kirchentag unverzichtbar. Und Helfen beim Kirchentag ist eine tolle Erfahrung, denn es bedeutet, Teil einer Großveranstaltung zu sein, Verantwortung zu übernehmen, Menschen glücklich zu machen, als Mitglied in einem Team gemeinsam Spaß zu haben und neue Leute kennenzulernen.

Alle können dabei sein und ihre Stärken einbringen, mit anpacken und gemeinsam Großes schaffen. Das Anmeldeformular steht ab Herbst 2026 hier:

www.kirchentag.de/dabeisein/helfen

Wer vorher schon aktuellste Infos zum Helfen bekommen möchte, der kann den Helfenden unter [@helfenbeimkirchentag](https://www.facebook.com/helfenbeimkirchentag) auf Facebook oder Instagram folgen.

Keine Info mehr verpassen? Dann ganz einfach den Newsletter abonnieren:

www.kirchentag.de/informiert

GOTT UND DIE WELT

KOMMT! BRINGT EURE LAST.



Dieser Vers aus Matthäus 11,28 war der Leitfaden des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2026.

Frauen aus Nigeria haben Informationen und Einblicke über ihr Land und ihr Leben zusammengetragen. Mit diesen Arbeitshilfen haben Frauen, aus unserer Gemeinde und der katholischen Gemeinde Sankt Marien, den Gottesdienst in der Kirche Himmelskamp gestaltet.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Das Land Nigeria, als bevölkerungsreichstes und wirtschaftsstärkstes Land auf dem afrikanischen Kontinent, ist sehr vielfältig.

Im Gottesdienst wurden drei persönliche Geschichten nigerianischer Frauen und Mädchen vorgetragen. Diese gaben einen kleinen Einblick in die täglichen Kämpfe und Sorgen der Gesellschaft.

Ihnen und auch uns gilt der Zuspruch; „Kommt wie ihr seid! Bringt alles mit, was euch belastet“.

Gisela Gieschen

ANZEIGE

- grab
- garten
- friedhof
- floristik
- dekoration

ihre gärtnerei seit 1894

Henry Claussen

meisterbetrieb

lindenstraße 43 · 28755 bremen
telefon 0421/661326
internet: www.gaertnerei-claussen.de

GOTT UND DIE WELT

TERMINE GLAUBENSFORUM

(Martin-Luther-Kirche, Wigmodistraße)

FR 12.06. 10.07. 14.08. 15.00 Uhr

TERMINE OFFENE KIRCHE

(Martin-Luther-Kirche, Wigmodistraße)

FR 12.06. 10.07. 14.08. 17.00 Uhr

BIBELGESPRÄCHSKREIS

In jedem Sonntagsgottesdienst wird das Vater-Unser gebetet.

Dass „Vater“ hier nicht biologisch gemeint ist, dürfte klar sein. Aber wie ist es dann gemeint und wer ist mit „unser“ gemeint? Gelernt haben wir dieses Gebet von Jesus, dem Messias, der zum Volk Israel gehörte.

Im Alten Testament, im 2. Buch Mose, Kapitel 4, Vers 22 lesen wir, dass Gott sprach: „Mein Erstlingssohn ist Israel.“ Das Volk Israel, zu dem wir aber gar nicht gehören, ist der Sohn Gottes. Dürfen wir dann überhaupt „unser Vater“ sagen?

Nun lesen wir in der Schöpfungsgeschichte, 1. Mose 1,27, dass Gott am sechsten Tag den Menschen schuf, „männlich, weiblich schuf er sie.“ So verstanden ist Gott der Vater aller Menschen und dann umfasst „unser“ alle Menschen. Wenn aber **alle Menschen** unsere **Schwestern und Brüder** sind, was bedeutet das für unser Leben?

Diese und weitere Fragen ergeben sich aus den Bitten des Vater-Unser-Gebetes. Sie sind herzlich eingeladen, zu diesem Text und über ihre eigenen Fragen mit uns zu sprechen und Antworten zu finden.

Manfred Hilke

TERMINE BIBELGESPRÄCHSKREIS

(Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße)

DI 02.06. 07.07. 04.08. 01.09. 10.00 – 11.30 Uhr

BLUBOFA

WÖCHENTLICHE TERMINE (Jugend-Wohnung)

MO	18.00 – 19.00 Uhr	Vorbereitungs-Treffen-BluBoFa
MO	19.00 – 20.30 Uhr	Ehrenamtlichen-Treffen
DI	18.00 – 20.00 Uhr	Die Bibel-Bande
MI	17.00 – 20.00 Uhr	Jugendtreff FSK 12
DO	18.45 – 19.30 Uhr	Spiel Gitarre mit uns
FR	ab 18.00 Uhr	„Ehrenamtliche außer Dienst“ (1. Freitag im Monat)

TERMINE AKTIONEN, PROJEKTE UND FREIZEITEN

03.06.	17.30 Uhr	Camp-Team Vorbereitung in Lesum
08.06.	17.00 Uhr	Konfi-Zeit-Treffen „Konfus-Camp“ in Blu-Wigmodi
08.06.	19.00 Uhr	Eltern-Abend zum Konfus-Camp in Blu-Wigmodi
13.06.	ab 14 Uhr	Blumenthaler Sommerfest auf dem Schillerplatz
15.06.	17.30 Uhr	Camp-Team Vorbereitung in Lesum
23.06. – 27.06.		Konfus-Camp in Grömitz an der Ostsee
29.06.	16.30 Uhr	Kinder-Treff in Blu-Wigmodi
15.07. – 17.07.		Kinder-Ferien-Tage mit Übernachtung in Blu-Wigmodi
19.07.	10.00 Uhr	Familien-Kirche in Blu-Wigmodi
17.08.	16.30 Uhr	Kinder-Treff in Blu-Wigmodi
27.08.	17.00 Uhr	Konfi-Zeit-Treffen „Gebet“ in Blu-Wigmodi

BESONDERE EVENTS IM SOMMER:



KINDER-FERIEN-TAGE

mit Übernachtung

15.–17. Juli

Wir freuen uns auf die Sommerferien!! Und da

seid ihr Kinder ab 7 Jahren von und mit BluBoFa zu einer Kinder-Freizeit im Gemeindezentrum „Wigmodi“ mit dem tollen Jugendgarten eingeladen. In diesem Sommer lautet unser Motto: **„Entdecke, was in dir steckt – wir sind vielfältig.“** Und dazu probieren wir eine ganze Menge aus: Wir wollen kreativ werden und coole Sachen basteln, zusammen neue und alte Spiele ausprobieren, Essen vorbereiten, so manches Abenteuer bestehen, den Garten entdecken und wer weiß, vielleicht entdeckst du ganz neue Talente an dir.

Von **Mittwoch bis Freitag** (15.–17. Juli), haben die Teamerinnen & Teamer während unserer Freizeit coole Sommer-Aktionen geplant. Beginn ist am 15. Juli am Nachmittag. Nach zwei **erlebnisreichen Nächten** holen euch eure Eltern am 17. Juli vormittags wieder ab.

FAMILIEN-KIRCHE

19. Juli

Zum Abschluss unserer Kinder-Ferien-Tage in den Sommerferien feiern wir am Sonntag, dem 19. Juli um 10.00 Uhr eine Familien-Kirche. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst auf der Terrasse und im Jugendgarten am Standort „Wigmodi“ statt. **Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Menschen unserer Gemeinde.** Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir bei Kaffee und Eis zu einem gemütlichen Beisammensein ein.



INFOS UND ANMELDUNG IM JUGEND-BÜRO

bei Christiane Mues und Kathrin Müller, Wigmodistr. 33, 28779 Bremen
Telefon: 0157 33 99 88 47, E-Mail: jugend.blumenthal@kirche-bremen.de



BLUBOFA

IM FRÜHLING – EIN RÜCKBLICK



„Mir hat das Pflanzen im Garten Spaß gemacht!“ „Am besten waren die Spiele: Verstecken in der Kirche und das Schwungtuch.“
- „Ich fand die Hot Dogs sehr lecker.“
- „Und ich fand das

Basteln toll: Meinen Osterhasen und die Osterkerze, die ich gebastelt habe.“
- „Und ich fand die Teamer super!“

„Juchhuuu, wir haben Osterferien“ – an drei Tagen haben die Teamerinnen & Teamer ein **Ferien-Programm für Kinder** ab 6 Jahren auf die Beine gestellt. Kreativ, spielerisch, gärtnerisch und musikalisch sind wir dabei Ostern und dem Frühling auf die Spur gekommen.



Abschließender Höhepunkt war der Gründonnerstag, den wir zusammen mit der katholischen St. Marien-Gemeinde in Blumenthal gestaltet haben.

Am Ende eines Achtsamkeits-Spazierganges sind wir in die Kirche und in das Gemeindehaus von St. Marien eingekehrt und haben mit mehr als 30 Menschen Gemüse und Fladenbrote geschnibbelt, verschiedene Dips zubereitet und anschließend zusammen zum Abschluss rund um den großen Tisch herum gegessen.





„Ich brauche fünf Leute, die mithelfen, die Fock runterzuholen.“ Melina, Henri, Clara, Felix und Christoph melden sich sofort. Nina, die zweite Bootsfrau erklärt ruhig und präzise, was zu tun ist und die Jugendlichen begeben sich auf ihre Positionen. Derweil stehen Daria und Julia „achtern“, übernehmen unter professioneller Anleitung von Skipper Bernd das Steuer und fahren unser Plattbodenschiff sicher am Containerterminal vorbei.



Für ein **Jugend-Segel-Wochenende** sind wir wieder unterwegs – natürlich auf der „Verändering“ - unserem

3. Zuhause. Wir haben Glück: Es ist Mitte April und das Wetter meint es gut mit uns. Es ist angenehm warm und am Samstag haben wir Windstärke 5-6. So nehmen

wir am frühen Samstagmorgen die Schleuse in Bremerhaven und fahren

mit ordentlich Rückenwind und ablaufend Wasser am Containerterminal vorbei. Mittags setzen wir im „Wurster Arm“ den Anker und machen Mittagspause – gemütlich oben an Deck mit Sonnenschein im Gesicht.

Nach der Stärkung sind alle Hände und vor allem unsere Kondition gefragt, schließlich sind 30 Meter Ankerkette hochzukurbeln. So stehen gleichzeitig zwei Jugendliche an der Ankerwinde und nach zehn anstrengenden Umdrehungen kommt die Ablösung. Nach diesem erlebnisreichen Tag laufen wir gegen Abend im Fischereihafen von Bremerhaven ein. Nach der Abendandacht, die Emma liebevoll gestaltet, geht es in die Kojen und alle schlafen erschöpft und zufrieden ein.



Am Sonntag hat der starke Wind nachgelassen. Blauer Himmel und Sonnenschein erwarten uns. Chillen, schnacken, Seehunde auf der Sandbank beobachten (oder beobachten sie uns?) und einfach den herrlichen Sonntag genießen. Was kann es Schöneres geben?



Ankommen. Auftanken. Aufatmen.

Programm 2026

Ein besinnlicher Start ins Wochenende mit Gebet, Musik und Texten. Wir laden herzlich ein, gemeinsam innezuhalten, Kraft zu schöpfen und Gemeinschaft zu erleben.

Juni

Offene Kirche

Freitag, 12.06. - 17 Uhr,
Martin-Luther-Kirche Blumenthal

Taizé Andacht

Freitag, 19.06. - 17 Uhr,
Reformierte Kirche Blumenthal

Juli

Offene Kirche

Freitag, 10.07. - 17 Uhr,
Martin-Luther-Kirche Blumenthal

Taizé Andacht

Freitag, 17.07. - 17 Uhr,
Reformierte Kirche Blumenthal

August

Offene Kirche

Freitag, 14.08. - 17 Uhr,
Martin-Luther-Kirche Blumenthal

Taizé Andacht

Freitag, 21.08. - 17 Uhr,
Reformierte Kirche Blumenthal



i

Offene Kirche

Raum der Stille, Zeit für Gespräch, Kerzen anzünden, Musik im Hintergrund.

Taizé Andacht

Meditative Gesänge, Gebete und Stille – inspiriert von der Gemeinschaft von Taizé.

Wo?

Martin-Luther-Kirche Blumenthal

Wigmodistr. 31a, 28779 Bremen

Reformierte Kirche Blumenthal

Landrat-Christians Straße 80,
28779 Bremen

GOTTESDIENSTPLAN

DATUM	ZEIT	ORT	THEMA	WER
SO 07.06.	10.30	Kirche Himmelskamp	Gottesdienst	Isenberg
SO 14.06.	10.00	Ref. Kirche Blumenthal	Gottesdienst mit Taufe und Kantorei	Mües / Müller / Grasekamp
FR 19.06.	17.00	Ref. Kirche Blumenthal	Taizé Andacht	Team
SO 21.06.	10.00	Martin-Luther-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Konowalczyk- Schlüter
SO 28.06.	10.00	Kirche Farge	Gottesdienst	Gotaut
SO 05.07.	10.30	Kirche Himmelskamp	Gottesdienst mit Gemeinde- chor	Konowalczyk- Schlüter
SO 12.07.	10.00	Ref. Kirche Blumenthal	Gottesdienst	Konowalczyk- Schlüter
FR 17.07.	17.00	Ref. Kirche Blumenthal	Taizé Andacht	Team
SO 19.07.	10.00	Martin-Luther-Kirche	Familien- gottesdienst	Mües / Müller / Grasekamp
SO 26.07.	10.00	Kirche Farge	Gottesdienst mit Abendmahl	Grasekamp
SO 02.08.	10.30	Kirche Himmelskamp	Gottesdienst	Isenberg
SO 09.08.	10.00	Kirche Blumenthal	Gottesdienst mit Abendmahl	Konowalczyk- Schlüter
SO 16.08.	10.00	Martin-Luther-Kirche	Gottesdienst	Grasekamp
FR 21.08.	17.00	Ref. Kirche Blumenthal	Taizé Andacht	Team
SO 23.08.	10.00	Kirche Farge	Gottesdienst	Grasekamp
SO 30.08.	10.30	Kirche Himmelskamp	Gottesdienst	Grasekamp

KONFIRMATION 2026

Der 10. Mai war ein ganz besonderer Tag für 23 junge Menschen unserer Gemeinde. Nach vierzehn Monaten haben wir am **Sonntag, dem 10. Mai**, mit der **Konfirmation** den festlichen Abschluss unserer gemeinsamen Konfi-Zeit gefeiert.

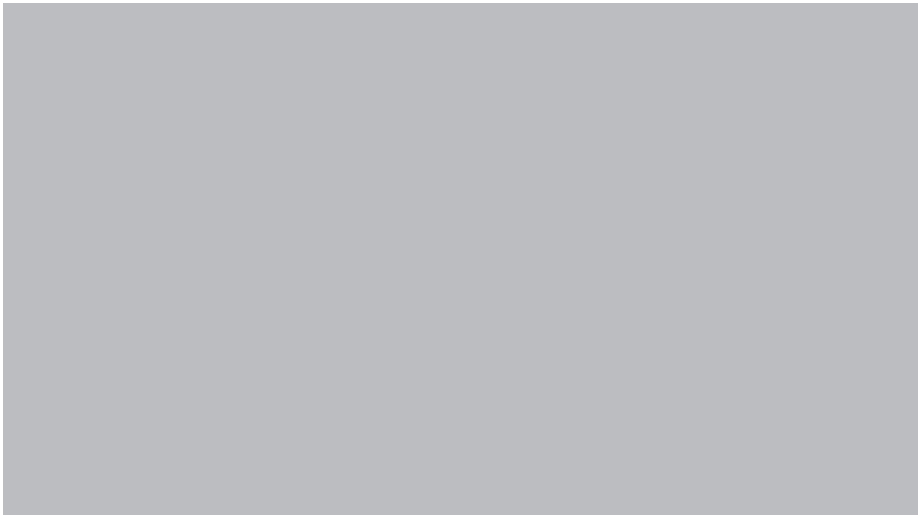


Foto: Jasha Toprak

*Möge das Glück es immer gut mit euch meinen.
Möge euch jeder Tag eine besondere Freude bereiten,
die euer Leben heller macht.
Möge Gott euch auf euren Weg segnen und behüten.
Heute, morgen und an jedem anderen Tag.*

(Verfasser unbekannt)



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösungen: Johannes der Taucher, Taucher



HIMMELSKAMP

Die **Anmeldezeit** ist jetzt abgeschlossen und alle Eltern haben ihre Zusagen erhalten. Es ist kein Platz mehr frei. Damit starten wir wieder mit insgesamt 80 Kindern im neunten Kita-Jahr. Für das Vertrauen bedanken wir uns.



Wie aufregend für uns: steht ein großes rotes Feuerwehrauto auf dem Gemeindeparkplatz. Nein, es hat nicht gebrannt! Die Freiwillige Feuerwehr aus Blumenthal war zu Besuch, um uns alles über den Beruf der Feuerwehrfrau und des Feuerwehrmannes zu erklären. Dabei durften sich alle Kinder und Erwachsene das Feuerwehrauto genau anschauen. Zu bestaunen war neben vielen langen Schläuchen und Werkzeugen, auch der Anschluss eines Hydranten auf dem Bürgersteig. Ach so, daher kommt also das Wasser zum Löschen. Außerdem durften alle einmal durch das Fahrzeug von der einen Seite zur anderen Seite durchklettern und sich wie ein Feuerwehrmann oder Frau fühlen. Das war wirklich spannend.



In der Osterzeit haben wir das Abendmahl gefeiert und lecker mit allen Kindern und MitarbeiterInnen gefrühstückt. Nach der Stärkung sind alle Kinder auf der Suche nach Ostereiern gewesen und haben dafür unseren Garten auf den Kopf gestellt. Mit einem schönen Abschluss ging es dann für viele in die wohlverdienten Ferien.

In unserer **Projektzeit** haben wir uns mit Berufen beschäftigt. Da war allerdings herauszufinden. Gemeinsam haben wir zusammengetragen, was es für viele unterschiedliche Berufe gibt und was in den Jobs so zu erleben ist. Interessant und wichtig war es uns, dass sowohl Frauen als auch Männer jeden Beruf ausüben können, der ihnen Spaß macht. Da kann z.B. eine Frau bei der Feuerwehr arbeiten oder Elektrikerin, Schweißerin, Schlosserin oder Bauarbeiterin werden.



KITA

Die Männer sind auch in Berufen wie Erzieher, Frisör, Kosmetiker oder Krankenpfleger zu finden.

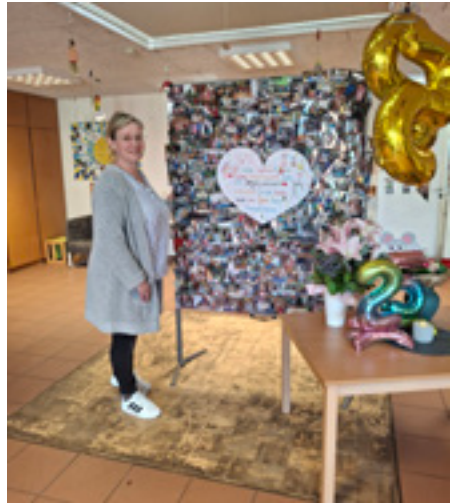
„Opa Duisburg“ hat uns teilhaben lassen an dem Beruf eines Profi-Trainers. Mit einer Kleingruppe hat er Tischtennis trainiert und dafür spielerisch die Kinder an den Sport herangeführt. Die Kinder waren begeistert und haben die Luftballons und Tischtennisbälle mit dem Tischtennisschläger durch den Raum transportiert. Lieber Bernd, vielen lieben Dank für dein Engagement!

Ach übrigens, das „Bo“ ist bei uns eingezogen. Das Bo steht für unseren Stadtteil Bockhorn und findet sich ebenso wieder in der Jugendarbeit der „BLUBOFA“.



Es schmückt jetzt unsere Eingangstür. Dank der Designerin Ulrike Rank, schmücken nun weitere kleine und große Gruppentiere und Monsterchen unsere Türen.

Herzlichen Glückwunsch an Christina Schwarz, die im letzten Jahr die einjährige „Zusatzausbildung Inklusion“ mit Erfolg abgeschlossen hat. Wir finden, das ist eine ganz großartige Leistung! Carola Fiß hat ihren Fachwirt für Kitamanagement ebenso gemeistert, Hurra!



Gratulieren können wir auch unserer Kollegin Kathrin Fuhlbrück. Kathrin arbeitet bereits 25 Jahre bei uns in der Kita Himmelskamp. Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum. Wir wünschen dir noch weitere wunderschöne Jahre bei uns.

Liebe Grüße

Claudia Gyrok, Carola Fiß

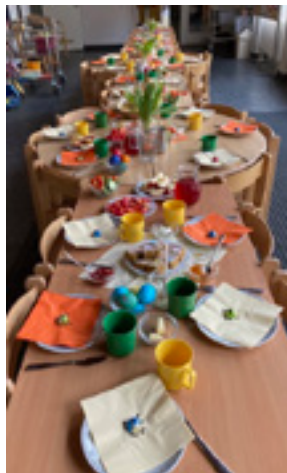
und das Team der Kita Himmelskamp

MALU

Wussten Sie schon..., dass wir ein ganz tolles Projekt bis zu den Sommerferien in der Kita haben. „WaTe-Fü! Die Welt der Gefühle“ Die Kinder sind mit vielen tollen Ideen und Aktionen, Liedern und Basteleien zum Thema Gefühle unterwegs. Es geht darum, sich und seiner eigenen Gefühle wahrzuwerden und auch die Gefühle der anderen zu sehen und zu respektieren.

Wussten Sie schon..., dass 2 Klassen der Fachschule für Pädagogik vor den Osterferien bei uns in der Kita waren und passend zu unserem Projekt Aktionen zu den Themen Sinne und Gefühle mitgebracht hatten. Die Aufregung war größer bei den Schülerinnen und Schülern als bei den Kitakindern.

Wussten Sie schon..., dass wir eine sehr schöne Osterandacht am 20. März in unserer Kirche mit Greta Bischoff und einer Ostergeschichte auf dem Kamischibai hatten. Danach haben alle Kleinen und Großen gemeinsam das Osterfrühstück an einer langen Tafel auf dem Flur genossen und danach ging die große Suche im Garten los und es wurden kleine Osterüberraschungen gefunden.



Wussten Sie schon..., dass die Maxi-kids eine tolle Aktion mit der Kunst-Pädagogin Charleen erlebt haben. Sie haben aus Stöcken Figuren (Prinzessinnen, Tiere, Zwerge etc.) geschnitzt, mit echten scharfen Messern, bei herrlichem Wetter draußen auf unserem Außengelände.



Wussten Sie schon..., dass uns unsere ehemalige Kollegin Corinna Bendig mit ihrem Baby Sophia Ende April besucht hat. Schön, beide gesehen zu haben.

Wussten Sie schon..., dass wir für eine Ausschreibung für ein Theaterprojekt von dem Bremer Theater Kaleidoskop ausgewählt wurden und nun seit Mitte April immer montags der Theaterpädagoge Markus kommt und mit den Kindern kleine spielerische Inhalte rund ums Thema Freundschaft entwickelt. Es macht den Kindern riesig Freude.

Demnächst kommen noch 2 Theaterpädagoginnen und werden Einheiten mit Kindern und Eltern ebenfalls erproben und entwickeln. Wir sind gespannt, dieses Projekt wird noch bis nach den Sommerferien weitergehen.



Wussten Sie schon..., dass am 21.05. die Fotografin in der Kita ist. An dem Tag findet auch ein Schnuppernachmittag für alle neuen Kinder und deren Familien statt, die ab 1.8. in unsere Kita neu kommen.

Wussten Sie schon..., dass in diesem Frühjahr die hausinterne Kitasupervision abgeschlossen wurde. Pfingstdienstag findet für alle Kitamitarbeiter der verpflichtende Erste-Hilfe-Kurs statt mit der Kita Lüttje Hütt zusammen.

Wussten Sie schon..., im Juni findet wieder unser Familienausflug statt, dieses Jahr haben wir wieder das Grambker Freibad am Vormittag gebucht. Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug mit Jung und Alt.

Wussten Sie schon..., dass am 01.07. der letzte Kitatag vor den Sommerferien ist und wir an dem Tag vormit-

tags mit Pastorin Indra Grasekamp und Greta Bischoff eine Andacht feiern und danach mit allen Familien ein Sommerfest zur Verabschiedung der Schulkinder und Abschluss unseres Projektes mit einer kleinen Aufführung der Schulkinder feiern.

Wussten Sie schon..., dass die Maxikids am Freitag, den 03.07. noch eine letzte tolle Aktion haben. Sie werden einen Tag in Brundorf im Naturfreundehaus mit Spiel, Spaß, Schatzsuche etc. erleben, bevor sie in die wohlverdienten Ferien gehen und dann danach endlich ein Schulkind werden.

Viele Grüße

**Bianka Kiehl-Heilmann,
Alena Giessel und
das Kitateam von Malu**

HAUS BLOMENDAL

Liebe Gemeinde, mit Beginn des Monats März sind neue Projekte in unseren Gruppen gestartet. Mit viel Neugier und Freude haben die Kinder unterschiedliche Themen entdeckt und gestaltet. Hier ein kleiner Einblick in die Projekte der Gruppen: In der **Igelgruppe** stand das Thema „Kunst & Kirche“ im Mittelpunkt. Gemeinsam mit unserem Kirchenschaf Rica hörten die Kinder biblische Geschichten, gestalteten Kirchenfenster im Gruppenraum und besuchten zwei Kirchen in Blumenthal. Besonders spannend war die Geschichte vom Turmbau zu Babel, die die Kinder mit vielen Kartons nachbauen konnten. Am Ende wurden diese kreativ gestaltet und mit nach Hause genommen. Schon jetzt freut sich die Gruppe darauf, ihre Erlebnisse beim Sommerfest in einer kleinen Ausstellung mit allen zu teilen.

Die **Schmetterlingsgruppe** widmet sich dem Thema „Musik“. Die Kinder lernen Instrumente kennen, probieren Klänge aus und entdecken, welche Geräusche sie selbst erzeugen können. Musik begleitet dabei ganz selbstverständlich den Alltag in Form von Bewegungsspielen, gemeinsamen Singen und Projektkreisen.

In der **Bärengruppe** dreht sich derzeit alles um die bunte Welt der Farben. Die Kinder finden Farben im Alltag, entdecken sie in Obst und Gemüse und setzen sich spielerisch mit ihrer Bedeutung auseinander, z.B. bei der Mülltrennung oder im Straßen-

bild. Beim Malen und Basteln entstehen viele kreative Werke, in denen die Kinder ihre eigenen Ideen zum Ausdruck bringen können.

Die **Hasengruppe** erlebt im Rahmen ihres Naturprojektes die Welt draußen ganz bewusst. Bei Waldtagen sammeln die Kinder Naturmaterialien, bemalen Steine und nutzen selbst gestaltete Stoffbeutel zum Sammeln. Auch das Pflanzen von Kartoffeln und das Säen von Kresse gehören dazu, so wird Wachstum unmittelbar erfahrbar.

Nach den Osterferien fand ein besonderer Moment in Form einer gemeinsamen kleinen Kinderkirche statt. Zusammen mit den Kitas Haus Blomendal und Martin-Luther machten wir uns auf den Weg zur Kirche, wo Rica unser Kirchenschaf, uns bereits erwartete. Mit Liedern, Gebeten und viel Bewegung feierten wir einen fröhlichen Gottesdienst. Im Mittelpunkt stand die Geschichte vom „verlorenen Schaf“, die uns daran erinnert, dass jeder Einzelne wertvoll ist. In diesem Rahmen durften wir auch unsere neue Pastorin Indra Grasekamp kennenlernen.





Wir freuen uns auf die kommende Zeit und viele gemeinsame Gottesdienste. Zum Abschluss erhielt jedes Kind und auch die Erwachsenen ein kleines Schäfchen als Erinnerung an diesen besonderen Tag.

Unser herzlicher Dank gilt Kirsten Wesemann, die die Kinderkirche liebevoll vorbereitet und gestaltet hat.

Es grüßt Sie,

Alena Giessel und

das Team der Kita Haus Blomendal

KRIPPE, SPIELKREIS, SCHÜLERTREFF

+ KITAS

WAS WAR SONST NOCH LOS?

Seit dem 01.04.26 ist nun aus den Spielkreisen Katzen und Füchse die Krippengruppe Küken geworden. Bis zum Sommer haben da nun von 18 Kindern 10 Kinder eine neue Zusammensetzung gefunden. Die Gruppe wird nun 4 Stunden am Tag bis zum Sommer laufen, danach 6 Stunden am Tag 5x die Woche. Wir hatten mit den Kindern und Eltern am 31.03. noch ein gemeinsames Abschiedsfrühstück im Gruppenraum ausgegeben und bei Spiel + Spaß und Gesprächen Abschied genommen. Wir bedanken uns für die schönen 9 Jahre mit den Kleinen und Großen im Spielkreis. Im Frühsommer werden die Krippenkinder, die zum 01.08. Kitakinder werden, dann die Kindergärten kennenlernen, besuchen und schnuppern gehen. Was für eine spannende Zeit. Die neuen Krippen-

kinder stehen schon zum Kennenlernen der Krippe und der Erzieherinnen parat. Wir freuen uns auf die neuen kleinen Menschen und deren Familien. Der Kennlernnachmittag der Krippen findet in diesem Jahr am 09.06. statt, noch in den Räumlichkeiten der Krachmacherstrasse, da der Umzug in unsere neue Kita wahrscheinlich Ende 2026/ Anfang 2027 vorstattengehen wird.

UND NOCH ZUM SCHLUSS:

Ein dickes Dankeschön an Kirsten Wesemann und dem Team von Haus Blomendal für die schöne gemeinsame Andacht am 15.04. in der Kirche an der Landrat-Christians-Straße und für die kleinen süßen Schafe.

Für alle 3 Standorte findet am 10.07.26 ein gemeinsamer nächster Planungstag statt zum Thema „Zusammenwachsen“ mit Begleitung von Fachberatung vom Landesverband.

LÜTTJE HÜTT

Wir hatten im letzten Sommer ein tolles Projekt auf der Grundlage eines Buches: **Minus drei wünscht sich ein Haustier** mit dem Verbund Farge Reklam/Bildungsplan 0 - 10 (Schule und Kita Bremen) zusammen. Der Abschluss war eine Wanderausstellung in allen vier Standorten. Die Ausstellung haben wir auf dem Markt der Möglichkeiten im LIS (Lerninstitut Schule) vorgestellt. Unser Projekt fand dort sehr großen Anklang. Es wurden viele Bildungsbereiche abgedeckt.

Unser neues gemeinsames Projekt im Verbund ist wieder auf der Grundlage eines Buches entstanden und startet im Mai: DU HAST ANGEFANGEN, NEIN DU

Eine einprägsame und vergnügliche Parabel über Streit und Verständigung.

Zwei Monster, der rote und der blaue Kerl, leben auf beiden Seiten eines hohen Berges. Sie können sich nicht einigen, ob am Abend der Tag geht oder die Nacht kommt, und ebenso am Morgen der Tag kommt oder die Nacht geht. Jeder der beiden ist fest davon überzeugt, dass nur seine Sicht die Richtige sein kann, und so kommt es zwischen den beiden zu heftigem Streit. Sehr handfest tragen die Kerle ihren Konflikt aus und kommen auf unverhoffte Weise zu einer Lösung. In einfachen Bildern und klaren Farben wird dem Betrachter die Geschichte zweier wild streitender Monster nahegebracht. Das Ende ist liebevoll überraschend.

Diese Bilderbuchgeschichte dient schon kleinen Kindern zur Friedenserziehung.

In der Krippe und auch im Kindergarten wird dieses Thema auf unterschiedlichste Weise thematisiert. Streit gibt es häufig, aber wie geht man damit um, was gibt es für Lösungsstrategien? Gefühle werden benannt und die Empathie geschult.

Der Abschluss des Projektes wird wieder eine kleine Wanderausstellung an den vier Standorten sein.

01.06. – 05.06.: Gemeindesaal Farge

08.06. – 12.06.: Schule Farge/
Betonstraße

15.06. – 19.06.: Kita Bremen/
Farge Reklam

22.06. – 26.06.: Schule Reklam

Am 18. April fand das erste Mal, von unseren Elternsprechern organisiert, ein Flohmarkt Rund ums Kind statt.

Es waren viele AusstellerInnen da und für das erste Mal war der Flohmarkt gut besucht. Die Standmiete bestand aus einer Kuchen spende. Der Erlös des Kuchenverkaufs ging an die Kita. Außerdem gab es leckere Bratwurst zu kaufen. Die Kinder konnten auf dem Außengelände spielen. Der Tag war sehr gelungen und ein großes DANKESCHÖN an unsere engagierten Eltern!!! Im Herbst soll es einen weiteren Termin geben!

Eine Woche später fand unser Gartentag statt, zahlreiche Eltern und Kinder haben geholfen das Außengelände zu

KITA

säubern und für die Kinder sicher zu machen. Es wurden 10 Kubikmeter Fallschutzsand mit unserem kleinen Laster verteilt, auf dem die Kinder mitfahren durften; was für ein toller Tag. Nach getaner Arbeit gab es ein leckeres Buffet und Bratwurst.

Ohne unsere engagierten Familien wäre vieles nicht möglich! Danke an alle fleißigen Helfer!!!



Ende Juni findet unser Kitaausflug mit Eltern und Kindern statt. Wir fahren nach Bremervörde, an den Vörder See in den Natur- und Erlebnispark uns spielen dort auf dem tollen Wasserspielplatz, picknicken und genießen den gemeinsamen Tag, bei hoffentlich sonnigem Wetter!

Das Kindergartenjahr findet seinen offiziellen Abschluss am Mittwoch, den 1. Juli.

Es gibt ein großes gemeinsames Frühstück in der Kita. Die Eltern kommen gegen 13.30 Uhr und warten vor der Kita. Sechs Kinder werden mit der Schubkarre aus der Kita geworfen. Für sie beginnt nun ein neuer aufregender Lebensabschnitt.

Die sechs angehenden Schulkinder werden während des Gottesdienstes (mit Indra Grasekamp) verabschiedet. Alle anderen Kinder, die in unserer Kita bleiben, bekommen eine Eintrittskarte für das nächste Kitajahr, entweder für die Kükengruppe oder die Mäusegruppe, je nach Alter.

Es verlässt uns ein weiteres Kind, welches für ein Jahr in die USA zieht. Wir wünschen dieser Familie eine schöne Zeit dort und hoffen auf ein Wiedersehen!

Wir wünschen allen „Schulkindern“ viel Spaß in der Schule, bleibt weiterhin so aufgeweckt, wissbegierig und kreativ! Und denkt daran, immer gut zuhören!

Außerdem wünschen wir allen Lesern schöne Sommerferien bei hoffentlich sonnigem Wetter...

Wiebke Behnke und das Kita -Team



GARTENTAG DER KITA LÜTTJE HÜTT

Am „Gartentag“ machen die Kinder der Kita Lüttje Hütt gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und deren Eltern die Außenanlage zu einem besonderen Ort zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen. Der Aktionstag dient in erster Linie der Pflege und Verschönerung der Kita-Gärten – und gleichzeitig als lebendige Grundlage für Naturpädagogik. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur die Gestaltung, sondern auch die Achtung gegenüber

der Natur. So werden Insektenhabitate gepflegt und weiter berücksichtigt, damit verschiedene Tiere im Garten einen wertvollen Lebensraum finden. Durch das gemeinsame Beobachten und Mitgestalten erleben die Kinder die Natur spielerisch und lernen Zusammenhänge aufmerksam kennen. Besonders schön ist auch der gesellige Teil des Gartentags: Nach getaner Arbeit sind Eltern gemeinsam mit ihren Kindern und den Erzieherinnen eingeladen, den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Dafür wird ein Buffet aufgebaut – mit vielen Gesprächen, gemeinsamer Zeit und einem guten Gefühl, etwas Bleibendes für den Kita-Alltag geschaffen zu haben.

Der Gartentag zeigt damit eindrucksvoll: Ein gepflegter und naturnaher Garten erhöht die Lebensqualität im Grünen – für Kinder, Familien und das Team der Kita Lüttje Hütt gleichermaßen.

Viele Grüße
Detlev Hansing

BLUMENTHALER SOMMERFEST

AM 14. JUNI

Am Samstag, dem 14. Juni, können wir uns wieder auf das **Blumenthaler Sommerfest auf dem Schillerplatz** freuen. Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr erwartet Kleine und Große ein buntes Treiben, **nette Begegnungen** und Gespräche, tolle **Spiel- & Bastelangebote**, Kaffee & Kuchen, ein kurzweiliges **Bühnenprogramm** und vieles andere mehr.

Viele Einrichtungen und Institutionen aus Blumenthal sind dabei vertreten – auch wir als Blumenthaler Kirchengemeinde sind dabei 😊.



ANZEIGEN

KÜCHEN | BERGER | THIELBAR

RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

RAINER KÜCHEN

Rechtsanwalt

Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Notar a.D.

OLIVER BERGER

Rechtsanwalt

Fachanwalt für
Arbeitsrecht und
Straßenverkehrsrecht

CARSTEN THIELBAR

Rechtsanwalt

Notar

Rönnebecker Str. 9 | 28777 Bremen | Tel. (0421) 690 390

kanzlei@schlaetzer-kuechen.de

ANZIEHUNGSPUNKT – VERABSCHIEDUNG VON HANNELORE WERNER

Liebe Hannelore,
im Namen der Gemeinde und des
Kirchenvorstandes möchten wir dir
unseren aufrichtigen Dank für dein
herausragendes freiwilliges Engage-
ment aussprechen. Mit deinem Ein-
satz, deiner Zuverlässigkeit und deiner
Bereitschaft, Verantwortung zu
übernehmen, hast du wesentlich zum
Erfolg im **Anziehungspunkt** beigetra-
gen.

Dein Engagement war geprägt von
großem persönlichem Einsatz, echter
Hilfsbereitschaft und einem ausgeprägten
Sinn für Gemeinschaft –
Werte, die für uns von unschätzbarem
Wert sind. Besonders beeindruckt hat

uns, dass du dich mit großem Engage-
ment für Einkommensschwache
Menschen eingesetzt hast, ohne dabei
eine Gegenleistung zu erwarten. Dein
Beitrag war nicht nur von großer Be-
deutung, sondern auch ein starkes
Zeichen für gelebten Zusammenhalt
und für soziale Verantwortung.

Für deinen wertvollen Einsatz möch-
ten wir dir von Herzen danken und
hoffen, dich auch in Zukunft bei uns
im Gottesdienst begrüßen zu dürfen.

Detlev Hansing,
Kirchenvorstand

ANZEIGE



Bild von Herrn Ingo Luckert Weserreport

Bäder gibt es überall!

**Ihr Traumbad
nur von uns...**

Bäder & Heizung mit Leidenschaft

Telefon 0421 68 11 68
und 0421 460 491-0
info@oetjengerdes24.de

Unser Service:
24-Std.-Notdienst
☎ 0171-3 07 16 11



OETJENGERDES
GMBH

Farger Str. 101 · 28777 Bremen
www.oetjengerdes24.de

ABSCHIED – HEIKE UND UWE NIEBANK



Wir, das sind Heike und Uwe Niebank, sagen „Tschüß“ und möchten uns auf diesem Wege bedanken. Wer uns kennt, der weiß inzwischen, dass wir demnächst nach Ostfriesland ziehen werden. Aber wir möchten nicht einfach so gehen. Ganz besonders mir ist es wichtig zu sagen, wie viel, wie sehr mir das Leben in der Gemeinde bedeutete. So viele Menschen waren mir von Anfang an wohlgesonnen und zugewandt. Als ich vor mehr als zwanzig Jahren in die Gemeinde kam, da ahnte ich nicht, wie sehr ich da hineinwachsen würde. Getauft von Pastor Brink, von Anfang an Teil des Mahl-ZeitFarge-Teams, Kirchenratsmitglied, hineingeschubst von Pastor Schütt in die Ausbildung zur Predigerin im Ehrenamt und und und.

Im Rückblick kann ich sagen: „es war gut so.“ Diese Jahre haben mich geprägt, ließen mich wachsen als Mensch und als Christin. Ich durfte viel lernen. Es war gewiss nicht immer einfach, und so manches Mal dachte ich an den Satz meiner Freundin: „Christen sind auch nur Menschen.“ Ich stellte meine eigene Befindlichkeit um der Sache willen hintenan. Was ich, was wir nun mitnehmen werden nach Ostfriesland sind ein bunter Strauß an guten, wunderbaren Erinnerungen in dieser Gemeinde und dafür sagen wir von ganzem Herzen DANKE.

Dank an alle die, die meinen, unseren Weg begleitet haben, es war schön mit euch.

Heike Niebank

ANZEIGE

The advertisement features a large red stylized 'A' logo on the left, which incorporates a white caduceus symbol. To the right of the logo is a business card for 'Weser-Apotheke'. The card contains the following text: 'Claudia Depold-Herrmann e.K.', 'Rekumer Str. 20', '28777 Bremen', 'Tel: 0421 68 23 11', 'Fax: 0421 68 80 763', and 'www.weser-apotheke.net'. On the far right, there is a vertical text credit: 'Design: Apothema-Group.net'.

UNSER KLIMASCHUTZPROJEKT

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Interessierte,
liebe Nachbarinnen und Nachbarn,
Klimaschutz hat viele Facetten – und es gibt viele einfache Wege, ihn im Alltag umzusetzen. Ob beim Gärtnern, Reparieren, Kochen, Tauschen oder beim bewussten Umgang mit Energie und Ressourcen: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden. Mit unserem Klimaschutzprojekt in Blumenthal, finanziert durch die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft, möchten wir dafür praktische Anregungen und gemeinschaftliche Erlebnisse anbieten.

UNSERE TERMINE IM ÜBERBLICK:

ENERGETISCH SANIEREN

– ABER WIE?

Dienstag, 9. Juni

19.00 – 20.30 Uhr

Gemeindehaus Farge, Farger Str. 19

Welche Heizung ist langfristig die richtige Wahl? Lohnt sich die Gebäudedämmung oder welche Sanierungsmaßnahme ist für Ihr Haus sinnvoll? Die Möglichkeiten, Energiekosten und Emissionen zu reduzieren, sind vielfältig – doch oft herrscht Unsicherheit. Die Sanierungslotsen der Klimaschutzagentur Energiekonzerns geben Orientierung und beantworten in einer offenen Gesprächsrunde Ihre Fragen.

BIOLOGISCHER PFLANZENSCHUTZ

Dienstag, 23. Juni

17.00 – 19.00 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12

Wenn „Schädlinge“ im Garten auftauchen, muss es nicht gleich Chemie sein. Wir zeigen wirksame natürliche Methoden, z. B. mit Jauchen und Brühen – und stellen gemeinsam etwas zum Mitnehmen her.

NACHHALTIGE KOSMETIKPRODUKTE

Donnerstag, 25. Juni

17.00 – 18.30 Uhr

NUNATAK, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Ob Deo, Peeling oder Hautpflege – mit wenigen Zutaten entstehen einfache Naturkosmetikprodukte. Wir probieren verschiedene Rezepte aus und gestalten individuelle Duftvarianten.

REGIONALE LECKEREIEN

Samstag, 27. Juni

10.30 – 12.30 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12

Gemeinsam schnibbeln, draußen kochen, ins Gespräch kommen und genießen: Je nach Saison bereiten wir frische Speisen zu – z. B. Pestos aus Wild- und Gartenkräutern.

BLICK IN DEN STADTTTEIL

HEILSAME BLÜTEN

Donnerstag, 13. August

17.00 – 18.30 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12

Sie lernen verschiedene heilsame Blüten kennen und stellen gemeinsam eine wohltuende Ringelblumensalbe her.

PERMAKULTUR

Dienstag, 18. August

17.00 – 18.30 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12

Einblicke in ein ganzheitliches Konzept für nachhaltiges Gärtnern: Wie lassen sich natürliche Kreisläufe nutzen, um Gärten dauerhaft fruchtbar und klimaangepasst zu gestalten?

LANDWIRTSCHAFT ERLEBEN

Donnerstag, 20. August

16.00 – 18.00 Uhr

Treffpunkt: Hof Vey, Lüssumer Str. 106



Bauer Ulli Vey lädt zu einer Hofführung ein. Beim Rundgang über die Felder und zu den Angus-Rindern wird ökologische Landwirtschaft anschaulich vermittelt. Kinder sind herzlich willkommen.

WILDE KLIMAKÜCHE

– DRAUSSEN KOCHEN!

Samstag, 29. August

10.30 – 12.30 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12



Gemeinsam bereiten wir ein köstliches Menü mit heimischen Wild- und Gartenkräutern zu und genießen es anschließend im Garten.

SCHWARZE WUNDERERDE „TERRA PRETA“

Dienstag, 1. September

17.00 – 19.00 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12



Wir stellen Pflanzenkohle her und lernen, wie daraus mit Mikroorganismen und Gartenabfällen fruchtbare Schwarzerde entsteht.

BLICK IN DEN STADTTEIL

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

OFFENE GARTENGRUPPE

Dienstags, zweiwöchig

16.00 – 18.00 Uhr

Garten, Lüder-Clüver-Str. 12

Gemeinsam gärtnern, Wissen teilen und die Freude am Wachsen erleben. Heike Schneider, gelernte Gärtnerin, begleitet die Gruppe fachkundig. Der Einstieg ist bei vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

REPAIR-CAFÉ

jeden letzten Samstag des Monats von 14.00 – 17.00 Uhr

im Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2
Ob Fahrrad, Toaster, Kaffeemaschine oder Lieblingsstuhl - im Repair-Café setzen unsere Ehrenamtlichen defekte Gegenstände gegen eine kleine Spende wieder instand.



Wichtig: Für die Teilnahme an den meisten Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich (ausgenommen Repair-Café). Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch eine Telefonnummer an.

Anmeldung gern per E-Mail an:
heike.schneider@kirche-bremen.de
oder telefonisch unter: 0163 372 85 63

Hinweis: Wenn Sie künftig keine Termine und Aktionen mehr verpassen möchten, können Sie sich gern per E-Mail in unseren Verteiler aufnehmen lassen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter – und darauf, gemeinsam mit Ihnen Klimaschutz im Alltag lebendig zu gestalten!

Heike Schneider

Projektleitung Klimaschutz bei der
Ev. Kirchengemeinde Blumenthal

BLICK IN DEN STADTTTEIL

DER SPIELENACHMITTAG SAGT „TSCHÜSS“

Eine gute langjährige Sache findet nun ihr Ende. Wir – der Spielenachmittag der ehemals reformierten Gemeinde Blumenthal – haben viele schöne Nachmittage verbracht mit Kaffeetrinken, leckeren Kuchen und gemeinsamen Spielen. Aber in der letzten Zeit ging die Teilnehmerzahl sehr zurück und auch bei uns beiden haben sich die Lebenssituationen so verändert, dass wir entschieden haben, den Spielenachmittag zu beenden.

Wenn sich einige weiterhin treffen möchten, müsste das auf eigenständiger Basis passieren.

Wir sagen Danke für die schöne Zeit und wünschen Euch weiterhin viel Gesundheit und Freude.

Herzlich Eure

Karin Wager und Karin Kiupel

ANZEIGEN



DIE KLEINE GÄRTNEREi

Grabpflege und alles rund ums Grab

von Neuenkirchen bis Walle

Grabpflege • Grabneuanlagen • Grabauflösungen

Johann-Fromm-Weg 8
am Alt-Aumunder Friedhof
28757 Bremen

Telefon 0421 - 665 321
E-Mail neue@diekg.de
Web www.diekg.de

MUSIK

KONZERT MIT PIANISTIN UND CHOR „SOUND OF JOY“

Leitung/Piano: Ella Winkelmann
Sonntag, 14. Juni 2026
Kirche Rönnebeck-Farge
Beginn: 16.00 Uhr, Eintritt frei.
Um eine Spende wird gebeten



TERMINE

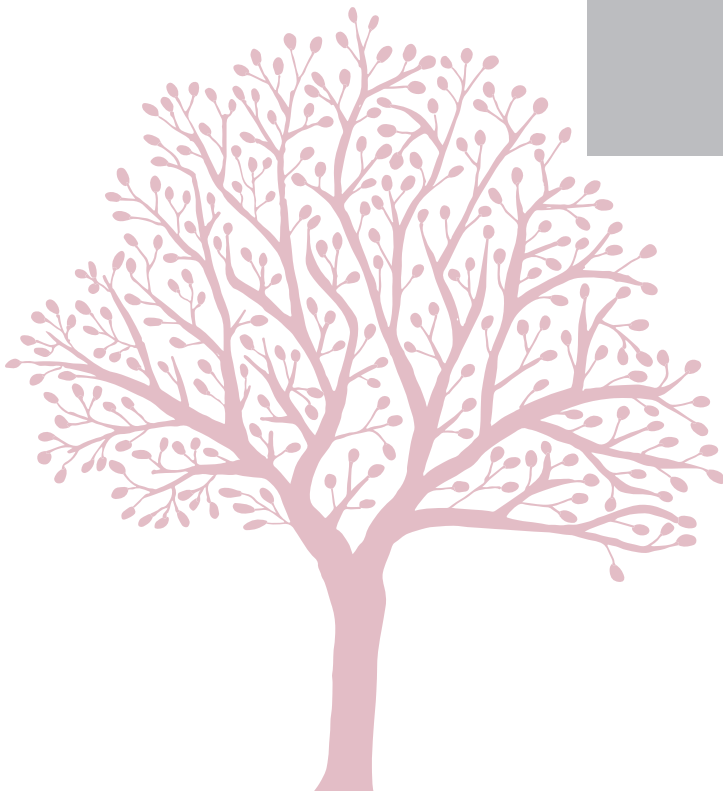
MO	16.30 Uhr	GEMEINDECHOR BOCKHORN Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
DI	19.30 Uhr	EVANGELISCHE KANTOREI BLUMENTHAL Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
MI	19.30 Uhr	GOSPELCHOR GOOD NEWS SCHWANNEWEDE Ev. Gemeindehaus Himmelskamp Infos: I. Landwehr, Tel. 04209/3561

Wenn Sie selbst singen und Interesse haben, eine unserer Gruppen zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei Ute Stemberg über Tel. 57 82 09 52.
Wir freuen uns auf Sie.

FREUD UND LEID

AMTSHANDLUNGEN

**NUR IN GEDRUCKTER
FORM ENTHALTEN.**



WEITERE TERMINE

REGELMÄSSIGE GRUPPEN

MO	18.30 Uhr	ELTERNSTAMMTISCH Ev. Gemeindehaus Farger Straße jeden 1. Montag im Monat
MO	19.00 Uhr	SPORTGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	09.00 Uhr	NÄHGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	15.00 Uhr	MÄNNERTREFF Begegnungs-Zentrum Wigmodi-Straße jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
DI	19.00 Uhr	TISCHTENNIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße
MI	15.00 Uhr	FRAUENKREIS Ev. Gemeindehaus Himmelskamp alle 14 Tage Anmeldung bei Fr. Feldmann unter Tel. 0421/608029
MI	15.00 Uhr	FRAUENGRUPPE Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 3. Mittwoch im Monat
MI	18.30 Uhr	FRAUENTREFF „HIMMLISCH KREATIV“ Ref. Kirche Farge jeden 2. Mittwoch im Monat
MI	19.30 Uhr	FRAUEN-TREFF „SCHLAKREBÜ“ SCHNACKENLACHENKREATIVBÜFETT Ev. Gemeindehaus Farger Straße 01.07. um 18.00 Uhr 26.08. wie gewohnt
DO	14.30 Uhr	FRAUENARBEITSKREIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße jeden 1. Donnerstag im Monat

WEITERE TERMINE

DO	14.30 Uhr	FRAUENGESPRÄCHSKREIS Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	14.30 Uhr	FRAUENNACHMITTAG Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	15.00 – 17.00 Uhr	ANZIEHUNGSPUNKT BOCKHORN Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
FR	16.00 Uhr	STRICK- & HÄKELGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
SA	11.00 Uhr	TISCHTENNIS + TISCHFUSSBALL Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 1. Samstag im Monat

WEITERE REGELMÄSSIGE GRUPPEN UND TERMINE FINDEN SIE IN DEN ENTSPRECHENDEN ABSCHNITTEN:

SENIOREN	Seite 11, 14
GOTT UND DIE WELT	Seite 21
BLUBOFA	Seite 22
GOTTESDIENSTE	Seite 27
BLICK IN DEN STADTTEIL	Seite 42 – 44
MUSIK	Seite 46

**Alle Aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter:
[HTTPS://WWW.KIRCHE-BREMEN.DE/EV-KIRCHENGEMEINDE-
BREMEN-BLUMENTHAL/](https://www.kirche-bremen.de/ev-kirchengemeinde-bremen-blumenthal/)**

WIR SIND FÜR SIE DA

GEMEINDEBÜRO



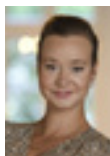
Ilka Geier
buero.blumenthal@kirche-
bremen.de

MO, DO: 10.00 – 12.00 Uhr
MI: 15.00 – 17.00 Uhr
DI, FR: Geschlossen
Tel.: 51 70 27 27
Fax.: 51 70 27 37
Farger Straße 19, 28777 Bremen

FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Bastian Katzmarski
Ilka Geier
Tel.: 51 70 27 22
friedhoefe.blumenthal@kirche-
bremen.de

AUFSUCHENDE ALTENARBEIT



Carolin Flömer
Tel.: 69 67 64 58
aufsuchende-altenarbeit.
blumenthal@kirche-
bremen.de

SENIORENBEGEGNUNGS- ZENTRUM



Bettina Siebels
Tel.: 60 96 902
begegnung.blumenthal@
kirche-bremen.de



Christiane Meisner
Tel.: 60 96 902
begegnung.blumenthal@
kirche-bremen.de

KLIMASCHUTZ IN



BLUMENTHAL
Heike Schneider
Tel. 04792 - 95 15 23
heike.schneider@refo-
blumenthal.de



MUSIK
Ute Stemberg
Tel.: 69 00 66 14
ute.stemberg@kirche-
bremen.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT - BLUBOFA



Christiane Mies und
Kathrin Müller
Tel.: 0157 33 99 88 47
jugend.blumenthal@kirche-
bremen.de

Büro: Wigmodistr. 33

PASTORIN



Indra Grasekamp
Tel.: 04209 - 986 94 59
indra.grasekamp@
kirche-bremen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN



KITA HIMMELSKAMP
Claudia Gyrok
Tel.: 60 40 24
kita.bockhorn@kirche-bre-
men.de



KITA LÜTTJE HÜTT
Wiebke Behnke
Tel.: 68 91 82
kita.roennebeck-farge@
kirche-bremen.de



KITA HAUS BLOMENDAL
Alena Giessel
Tel.: 60 15 57
kita.blumenthal@kirche-
bremen.de

KITA MARTIN-LUTHER, PÄDAGOGISCHE SPIELKREISE



UND KRIPPE
Bianca Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901
kita.martin-luther-blumen-
thal@kirche-bremen.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Die Evangelische Kirchen-
gemeinde Bremen-Blumenthal

REDAKTION: Fr. Grasekamp, Fr. Müller,
Fr. Schmidt, Hr. Reyers und Hr. Boyken

ANSCHRIFT: Farger Straße 19, 28777 Bremen
(Gemeindeservicebüro)

LAYOUT: Fr. Schmidt

ANZEIGENVERWALTUNG: Hr. Boyken

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei

ERSCHEINUNGSHINWEISE: Vierteljährig

REDAKTIONSSCHLUSS:

Für die nächste Ausgabe am 01.08.2026

KONTAKT: buero.blumenthal@kirche-bremen.de

SEGEL-KAFFEE *aus Nicaragua*



Der Frachtsegler Avontuur hat sich für uns ordentlich in den Wind gelegt und nach mehrmonatiger Reise unseren Segel-Kaffee nach Deutschland gebracht.

Dabei wurde deutlich weniger CO₂ freigesetzt als beim konventionellen Transport. In Kooperation mit myclimate leisten wir für jeden Beutel einen Klimaschutzbeitrag und unterstützen damit Aufforstungsprojekte in Nicaragua.

Eine runde Sache

- fair und direkt gehandelt
- biologisch angebaut
- Klimaschutzbeitrag
- emissionsarm per Segelschiff transportiert
- 100% Arabica-Spitzenkaffee aus Nicaragua
- von Kleinbauern angebaut und von Hand geerntet
- per Langzeitröstung veredelt
- nussig-schokoladiger Geschmack
- 700 - 1.200 Meter Anbauhöhe



DE-ÖKO-037
Nicaragua Landwirtschaft

www.cafe-chavalo.de

